

WM

**WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN**

Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht

15

15. April 2006
60. Jahrgang
Seiten 697-744

Redaktion:

Rechtsanwalt
Dr. Andreas Lange,
Frankfurt a. M.

Prof. Dr. Tobias Lettl,
Potsdam

Rechtsanwalt
Dr. Helmut Merkel,
Frankfurt a. M.

Rechtsanwalt
Dr. Jürgen Than,
Frankfurt a. M.

Arne Wittig,
Frankfurt a. M.

Redaktionsbeirat:

Stephan Steuer,
Berlin

Vors. Richter am BGH
Dr. Gero Fischer,
Karlsruhe

Rechtsanwalt
Dr. Wolfgang Gößmann,
Hamburg

Prof. Dr. Dr. Dr. h.c. mult.
Klaus J. Hopt,
Hamburg

Rechtsanwalt
Jochen Lehnhoff,
Berlin

Rechtsanwalt
Prof. Dr. Hans-Jürgen Lwowski,
Hamburg

Prof. Dr. Peter O. Mülbert,
Mainz

Richter am BGH a.D.
Dr. Joachim Siol,
Ettlingen

WERTPAPIER-
MITTEILUNGEN
TEIL IV

AUS DEM INHALT:

Seite 697

Andreas M. Fleckner, LL.M. (Harvard), Attorney-at-Law
(New York), zzt. Cambridge, Massachusetts, USA
Das Refinanzierungsregister

Seite 706

Daniel Schnabl, zzt. Miami
Kehrtwende der Rechtsprechung zu sittenwidrigen
Bürgschaftsverträgen?

Seite 719

BGH, 16.1.2006
Zur Unterbilanzhaftung bei Vor-GmbH als
Start-up-Unternehmen

Seite 723

BGH, 16.1.2006
Zur Durchführung der Kapitalerhöhung einer in ein
Cash-Pool-System einbezogenen GmbH

Seite 727

BGH, 13.2.2006
Null-Ausgleich bei Ergebnisabführungsvertrag mit
chronisch defizitärer Aktiengesellschaft

Seite 735

BGH, 7.2.2006
Zusammenschlusskontrolle im Schienen- und
Straßenpersonennahverkehr

Seite 743

Deutsche Rechtspolitik aktuell

Inhaltsverzeichnis

Beiträge

- Andreas M. Fleckner, LL.M. (Harvard), Attorney-at-Law (New York), zzt. Cambridge, Massachusetts, USA
Das Refinanzierungsregister
- Tatbestandliche Grenzen und Vorschläge zur Verbesserung - 697
- Daniel Schnabl, zzt. Miami
Kehrtwende der Rechtsprechung zu sittenwidrigen Bürgschaftsverträgen? 706

Rechtsprechung

Bankrecht und Kapitalmarktrecht

- LG Zweibrücken 14.9.2005 Zur Haftung von Banken wegen angeblicher Falschberatung im Zusammenhang mit dem Börsencrash im Jahre 2000 715

Gesellschaftsrecht

- Bundesgerichtshof 16.1.2006 Zu den Voraussetzungen, unter denen im Rahmen der Ermittlung der Unterbilanzhaftung ausnahmsweise von einem bewertbaren Unternehmen schon im Stadium der Vor-GmbH ausgegangen werden kann; Behandlung des Anspruchs aus Unterbilanzhaftung wie ein ursprünglicher Einlageanspruch 719
- Bundesgerichtshof 16.1.2006 Zur Durchführung der Kapitalerhöhung einer in ein Cash-Pool-System einbezogenen GmbH 723
- Bundesgerichtshof 13.2.2006 Nichtigkeit der Beschlüsse einer Gesellschafterversammlung, zu der unter schweren Form- und Fristmängeln geladen worden ist 726
- Bundesgerichtshof 13.2.2006 Zum „Null-Ausgleich“ beim Abschluss eines Gewinnabführungsvertrags mit einem chronisch defizitären abhängigen Unternehmen 727
- OLG München 24.2.2006 Zu den Voraussetzungen kapitalersetzender Darlehen, insbesondere zur Kreditwürdigkeit einer GmbH unter Berücksichtigung stiller Reserven (hier: Marktzugang und Kundenkontakte) sowie vollständiger Entschuldung 730

Insolvenzrecht und Zwangsvollstreckung

Bundesgerichtshof 9.2.2006 Zu den Rechtsfolgen des vom Insolvenzverwalter erklärten „vorläufigen“ Bestreitens einer zur Tabelle angemeldeten Forderung 731

Bürgerliches Recht und Handelsrecht

Bundesgerichtshof 9.2.2006 Zur Bemessung des Gegenstandswertes der für die Beurkundung gegenstandsgleicher Erklärungen nach § 44 Abs. 1 KostO entstehenden Gebühr 733

Wettbewerbsrecht

Bundesgerichtshof 7.2.2006 Zur Kontrolle eines Zusammenschlusses zwischen Unternehmen, die Verkehrsleistungen im Bereich des Schienenpersonennahverkehrs oder des öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs erbringen 735

Dokumentation

Deutsche Rechtspolitik aktuell 1. Gesetz über elektronische Handelsregister und Genossenschaftsregister sowie das Unternehmensregister (EHUG); 2. Fünftes Gesetz zur Änderung des Urheberrechtsgesetzes; 3. Gesetz zur Einführung der Europäischen Genossenschaft und zur Änderung des Genossenschaftsrechts; 4. Gesetz zum Pfändungsschutz und zur Anpassung des Rechts der Insolvenzanfechtung 743

Die mit ♦ gekennzeichneten Entscheidungen des BGH sind zum Abdruck in der amtlichen Sammlung vorgesehen.

Nicht amtliche Leitsätze zu Entscheidungen des BGH sind kursiv gesetzt. Leitsätze zu Entscheidungen der Instanzgerichte sind überwiegend durch den Einsender oder die Redaktion verfasst.

Die mit einem * gekennzeichneten Entscheidungen sind zur Veröffentlichung und Besprechung in der Entscheidungssammlung zum Wirtschafts- und Bankrecht (WuB) vorgesehen.

Nur soweit der Redaktion bis zur Drucklegung die Rechtskraft einer instanzgerichtlichen Entscheidung mitgeteilt worden ist, wird dies im Anschluss an das Aktenzeichen vermerkt. Ein fehlender Rechtskräfthinweis muss daher nicht bedeuten, dass die Entscheidung nicht rechtskräftig geworden ist.

Redaktion: Professor Dr. Tobias Lettl, LL.M. (EUR), Universität Potsdam; Rechtsanwalt Dr. Helmut Merkel, Frankfurt am Main; Rechtsanwalt Dr. Jürgen Than, Frankfurt am Main; Arne Wittig, Frankfurt am Main; Rechtsanwalt Dr. Andreas Lange, Frankfurt am Main (presserechtlich verantwortlicher Redakteur)

Redaktionsbeirat: Stephan Steuer, ehem. stellv. Hauptgeschäftsführer und Chefsyndikus des Bundesverbandes deutscher Banken e.V., Berlin (Vorsitzender); Dr. Gero Fischer, Vors. Richter am Bundesgerichtshof, Karlsruhe; Rechtsanwalt Dr. Wolfgang Gößmann, Leiter der Rechtsabteilung der HSH Nordbank AG, Hamburg/Kiel; Professor Dr. Dr. h.c. mult. Klaus J. Hopt, Direktor am Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Privatrecht, Hamburg; Rechtsanwalt Jochen Lehnhoff, Mitglied des Vorstandes des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin; Rechtsanwalt Professor Dr. Hans-Jürgen Lwowski, Hamburg; Professor Dr. Peter O. Mühlert, Direktor des Instituts für deutsches und internationales Recht des Spar-, Giro- und Kreditwesens an der Johannes Gutenberg-Universität, Mainz; Dr. Joachim Siol, Richter am Bundesgerichtshof a.D., Ettlingen

Verlag: Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Keppler, Lehmann GmbH & Co. KG, Postfach 11 09 32, 60044 Frankfurt a. M.; Düsseldorf Straße 16, 60329 Frankfurt a. M.; Geschäftsführung: Ernst Padberg, Bad Homburg
Telefon Redaktion: Dr. Andreas Lange, (0 69) 27 32-164, E-Mail: a.lange@wmrecht.com; Lektorat: Dr. Monika Diakité, (0 69) 27 32-172, E-Mail: m.diakite@wmrecht.com; Sekretariat: Elina Vykoukal, (0 69) 27 32-188, E-Mail: e.vykoukal@wmrecht.com

Anzeigen: Dr. Jens Zinke, (0 69) 27 32-265, E-Mail: j.zinke@wmrecht.com; Vertrieb/Nachbestellungen: (0 69) 27 32-142; Telefax (0 69) 23 26 85

Druck: Central-Druck Trost GmbH & Co. KG, Industriestraße 2, 63150 Heusenstamm, Telefon (0 61 04) 60 60

Bei Einzelbezug des Teils IV der WERTPAPIER-MITTEILUNGEN beträgt der Abonnementpreis monatlich € 75,90 (einschl. 7% MwSt. € 4,97) + € 6,95 Versandkostenzuschlag (einschl. € -,45 MwSt.). Auslandsbezug ohne Mehrwertsteuer + € 8,45 Versandkostenzuschlag.

Im Preis inbegriffen sind die jährlichen zwei Einbanddecken.

Bei Nichtbelieferung infolge höherer Gewalt oder infolge von Arbeitskämpfen bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Abbestellungen nur zum Quartalsende bei dreiwöchiger Kündigungsfrist.

©2006 Herausberggemeinschaft WERTPAPIER-MITTEILUNGEN, Frankfurt am Main – ISSN 0342-6971

Urheber- und Verlagsrechte: Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Urheberschutz besteht auch für die veröffentlichten Gerichtsentscheidungen und deren Leitsätze, soweit sie vom Einsender oder der Redaktion erarbeitet oder redigiert worden sind. Jede Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitungen in elektronischen Systemen.

Manuskripte: Die Übersendung eines Manuskripts beinhaltet die Erklärung, dass der Verfasser den Beitrag oder einen Beitrag mit gleichem Gegenstand nicht zeitnah anderweitig anbietet. Für unverlangt eingereichte Manuskripte übernehmen Verlag und Redaktion keine Haftung. Mit der Annahme zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Verfasser alle Rechte, insbesondere das ausschließliche Verlagsrecht für die Zeit bis zum Ablauf des Urheberrechts und die Befugnis zur Einspeicherung in eine Datenbank sowie das Recht zur weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken im Wege eines photomechanischen oder eines anderen Verfahrens.

Hinweise für Autoren unter www.wertpapiermitteilung.com

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN Teil IV